# TRANSPORTBEDINGUNGEN der PIERINGER GROUP vom 25.09.2025

### A: Präambel: In der PIERINGER GROUP sind folgende Firmen zusammengefasst:

Pieringer Abfall Verwertung GmbH, Bahnhofstraße 52, A-5202 Neumarkt am Wallersee

Postadresse: Moosstraße 10a, AT-5230 Mattighofen;

Steuernr. in Österreich: 069/6315, Steuernr. in Deutschland: 147 / 277 / 43414 UID-Nr. in Österreich: ATU61978159, UID-Nr: in Deutschland: DE262514119

Abfallbesitzernr.: (GLN): 9008390011621

**Gerichtsstand: Salzburg** 

Pieringer Recycling Austria GmbH, Bahnhofstraße 52, A-5202 Neumarkt am Wallersee

Postadresse: Moosstraße 10a, AT-5230 Mattighofen

Steuernr. in Österreich: 127/3817, Steuernr. in Deutschland: 147/659/31036, UID-Nr. in Österreich: ATU47517209, UID-Nr. in Deutschland: DE247142709, Abfallbesitzernr.: (GLN): 9008390012505

**Gerichtsstand: Salzburg** 

Pieringer mednarodni izvoz in opravljanje z odpadki d.o.o., Vrtna ulica 8, Sl-1225 Lukovica

Steuernr.: 18927122, UID-Nr.: SI 18927122, Abfallbesitzernr.: (GLN): 9008390748398

Gerichtsstand: Grosuplje

**Dekora Packaging & PRG Recycling GmbH**, Münchenerstraße 67, D-83395 Freilassing Steuernr.: 41/751/03339, UID-Nr.: DE295406481, Abfallbesitzernr.: (GLN): 9008391190240

**Gerichtsstand: Traunstein** 

Pieringer Recycling Polska Sp. z o.o., Ul. Zwyciestwa 33, PL-64-800 Chodziez

Steuernr.: 6070080935, UID-Nr.: PL6070080935, Abfallbesitzernr.: (GLN): 9008391190233

KRS: 0000506226, BDO: 000110637

Gerichtsstand: Poznan

PRB Recycling Bulgaria EOOD, 128, G.S.Rakovski Str., BG-1000 Sofia

Steuernr.: 204106800, UID-Nr.: BG204106800

Gerichtsstand: Sofia

Pieringer zužitkování odpadu s.r.o., Zerzavice 2146, CZ-68601 Stare Mesto

Steuernr.: CZ24832561, UID-Nr.: CZ24832561, Firmenregisternr.: 24832561

**Gerichtsstand: Prag** 

Pieringer Recycling Slovakia s.r.o., Frana Mojtu 18, SK-94901 Nitra

Steuernr.: 53 017 731, UID-Nr.: SK 2121243619, Firmenregisternr.: 53 017 731

Gerichtsstand: Bratislava

PRF Pieringer Recycling France S. A. S., 11, rue Berthier, F-68390 Sausheim

Steuernr.: 910 988 179, UID-Nr.: FR25910988179, Firmenregisternr.: 910 988 179

**Gerichtsstand: Mulhouse** 

#### **Rechtshinweis:**

Die Abrechnung zwischen Ihnen als Geschäftspartner und unserer Firmengruppe (PG) erfolgt mit jener Firma in unserer Gruppe, mit welcher das Rechtsgeschäft abgeschlossen wurde (Angebot, Auftragsbestätigung, Einkaufsbestätigung, Verkaufsbestätigung).

## **B:** Besondere Vereinbarungen

- 1. Bei unvorhersehbaren Ereignissen, Verzögerungen, Schwierigkeiten sowie bei Beförderungsund/oder Ablieferungshindernissen während des Transportverlaufes sind wir sofort zu verständigen.
- 2. Mit der Annahme dieses Transportauftrages verpflichten Sie sich zur ordnungsgemäßen Durchführung des Transportes.
- 3. Verkehrshaftungs- bzw. CMR-Versicherung wird durch den Auftragnehmer zu seinen Lasten eingedeckt. Weiters gilt als vereinbart, dass in der CMR-Versicherung auch Ansprüche gemäß Artikel 29 CMR mitversichert sind, sowie obliegt es Ihnen die Auswahl des Frachtführers mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmannes vorzunehmen und, so ferne Sie nicht selbst die Fremdfrächterhaftungs-Versicherung vereinbarungsgemäß abschließen müssen Sie, den ersten beauftragten Straßenfrachtführer zur Eindeckung einer Frachtführer-Haftungsversicherung im Umfang des § 439 lit. a HGB bzw. der CMR oder der nationalen Gesetze verpflichten. Anweisungen für den CMR:
  - Feld 1: Absender
  - Feld 2: Empfänger
  - Feld 3: Entladestelle
  - Feld 4: Ort und Datum der Übernahme
  - Auf jedem CMR: Unterschrift & Stempel der Ladestelle / LKW Kennzeichen und Transporteur / tatsächliches Ladegewicht

#### 4. Notifizierungsformular:

Anweisungen für das Versandformular:

- Feld 6: das tatsächliche Ladegewicht eintragen
- Feld 8a): das LKW Kennzeichen eintragen und unterschreiben

Die gesamten Notifizierungsunterlagen sind bei jedem Transport unbedingt von Ihnen mitzuführen.

- 5. Ihr Fahrzeug muss sich in einwandfreiem Zustand befinden und bei Gefahrgutsendungen den gesetzlichen Bestimmungen des ADR/GGBG entsprechen. Lkw muss über ein A-Schild und die Abfalltransportgenehmigung für das jeweilige Land verfügen. Bei Transporten von/nach Italien müssen die Zugmaschine und der Auflieger im ALBO Nationale registriert sein, ansonsten wird der Lkw nicht be-/entladen. Bei Transporten von/nach Polen muss der eingesetzte Frächter im BDO System registriert sein, ansonsten wird der Lkw nicht be-/entladen.
- 6. Fremde Beiladungen sowie das Umladen unserer Sendungen auf andere Transportmittel bedürfen einer schriftlichen Genehmigung unsererseits, ebenso Zwischenabladungen.
- 7. Die Weitergabe dieses Transportauftrages an Dritte ist ohne Genehmigung unsererseits nicht gestattet und vorher mit uns abzustimmen. Es ist untersagt, von uns erteilte Transportaufträge in Frachtenbörsen anzubieten. Bei erlaubtem Einsatz von Subunternehmern gelten selbstverständlich auch unsere Bedingungen und ist es Ihre Pflicht mittels schriftlichen Transportauftrags gesondert darauf hinzuweisen.
- 8. Kundenschutz gilt als vereinbart, die direkte Kontaktaufnahme mit unseren Kunden ist zur Vermeidung von Kommunikationsfehlern nicht gestattet. Rückfragen sind ausschließlich an uns zu richten.
- 9. Wird eine vertraglich vereinbarte Neutralität verletzt, haftet der Auftragnehmer dem Auftraggeber zusätzlich mit einer Vertragsstrafe in der Höhe von € 2.000,-- je Sendung und Tatbestand. Weitergehende Schadenersatzansprüche behalten wir uns vor und bleiben hiervon unberührt bestehen

Vorgegebene Termine sind unbedingt einzuhalten. Bei Nichteinhaltung haften Sie für daraus entstehende Schäden und Kosten voll. Bei Ausfall eines Transportgefäßes müssen Sie für entsprechenden, termingerechten Ersatz sorgen. Sollte Ihnen das nicht möglich sein, werden wir

- Ihnen bei der Suche nach entsprechendem Ersatz gerne behilflich sein, müssen Ihnen aber eventuell anfallende Mehrkosten in Rechnung stellen.
- 10. Werden durch die Nichteinhaltung der Vorgaben dieses Auftrages Schäden bzw. Kosten verursacht, so sind Sie uns entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen voll haftbar und werden mit diesen Kosten belastet und werden diese von Ihren Frachtforderungen an uns in Abzug gebracht.
- 11. Sie sind von uns angehalten, sämtliche anwendbaren Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Kosten die durch gesetzeswidriges Handeln entstehen, werden von uns nicht akzeptiert.
- 12. Der Fahrer muss bei Beladung anwesend sein und etwaige Minder- bzw. Fehlmengen oder Schäden sofort auf dem CMR-Frachtbrief und unseren Lieferscheinen vermerken. Jede Minder- oder Fehlmenge bzw. Schaden ist uns sofort noch an der Ladestelle bzw. Entladestelle vorab mitzuteilen.
- 13. Sofern sich im Zuge der Beladung herausstellt, dass das Ladegut für die gewählte Transportart nicht geeignet ist, sind wir vom LKW-Fahrer oder vom Disponenten umgehend zu verständigen und auf unsere Anweisung ist zu warten.
- 14. Zur Ladegutsicherung sind geeignete Mittel (Spanngurte, Spannlatten und dgl.) in ausreichender Anzahl mitzuführen und obliegen dem Frachtführer.
- 15. Jede Ladung hat so gesichert zu sein, dass der sichere Fahrbetrieb nicht beeinträchtigt wird und keine Gefährdung von Leben, Gesundheit, Sachwerten und der Umwelt besteht. z.B. darf sich die Ladung nicht aus dem Laderaum bewegen und nicht außerhalb der Ladefläche kommen.
- 16. Lademittel (Europaletten, Gitterboxen etc.) sind auf Anweisung zu tauschen. Die Ladefläche muss sauber, trocken und komplett leer sein (frei von Leerpaletten, Gitterboxen oder sonstigen Lademitteln).
- 17. Be- und Entladezeit 24 Stunden standgeldfrei. Etwaige Standgeldforderungen werden ohne Bestätigung und vorheriger Absprache mit uns nicht akzeptiert.
- 18. Frachtrechnungen werden nur nach vollständiger Übermittlung der bestätigten Frachtdokumente (Lieferscheinen, Wiegescheinen, Annex VII, CMR, Begleitformular...) akzeptiert.
- 19. Unser Zahlungsziel beträgt 30 Tage nach Erhalt der Originalrechnung inkl. aller dazugehörigen vom Empfänger unterschriebenen Lieferscheine, Anhang VII, CMR, Begleitformular etc.
- 20. Ladehilfsmittel, insbesondere Container. Sie stellen die Container gemäß Vereinbarung am Gestellungsort zur Verfügung. Sie setzen für den Transport ausschließlich geeignete Container ein. Die Container müssen trocken und sauber sein, d.h. insbesondere frei von Verpackungsund Staumaterial sowie tierischen und pflanzlichen Rückständen. Die Container müssen den zur Anwendung kommenden nationalen und internationalen Rechtsvorschriften und den geltenden Regeln der Technik entsprechen und nach Ihnen geprüft, betriebsbereit und betriebssicher sein. Die Container müssen den Anforderungen der Ladung und der Ladungssicherung entsprechen und müssen wind- und spritzwasserfest sein. Sollten Sie Container von Dritten einsetzen, so schulden Sie die Rückführung der Container an den Dritten. Soweit Kosten für eine Überschreitung der Nutzungszeit anfallen, erstatten wir diese nur, wenn die Überschreitung auf Umständen beruht, die uns zuzurechnen sind. Sie und Ihre Subunternehmer sind verpflichtet nur erstklassige und klassifizierte Seeschiffe einzusetzen. Die im Rahmen von Seebeförderungen zu befördernden Güter sind unter Deck zu verstauen. Davon ausgenommen sind Gefahrgüter, die nicht unter Deck gestaut werden dürfen und Güter, die an Bord von Containerschiffen in Container befördert werden. Ist die Stauung unter Deck aus anderen Gründen nicht möglich, haben Sie uns dies unverzüglich schriftlich mitzuteilen und Weisungen einzuholen. Sind bei Binnenschiffstransport höhere Wellen oder Schwellen zu erwarten,

Ladungssicherungsmaßnahmen für jeden Einzeltransport zwischen Ihnen und uns individuell abzustimmen und von Ihnen einzuhalten, soweit sie für die Ladung und Stauung der Güter verantwortlich sind.

- 21. Bahntransport. Im europäischen Bereich sind ausschließlich die Bestimmungen des COTIF 1999 mit seinen geltenden Anhängen, sowie der Wagenverwendungsvertrag (AVV) von Ihnen sicherzustellen.
- 22. Mitwirkung im Rahmen der Ein- und Ausfuhrverfahren. Die zollrechtliche Aus- und Einfuhrabfertigung der zu befördernden Güter erfolgt durch uns oder unserer Kunden, Lieferanten oder Partner, soweit nicht abweichende Vereinbarungen getroffen werden. Die Transitabwicklung der Güter liegt in Ihren Verantwortungsbereich.
- 23. Für die Annahme und Durchführung dieses Transportes versichern Sie über die für den Transport erforderlichen Erlaubnisse und Berechtigungen nach Paragraph 3,6 GüKG (Erlaubnis, Euro-Lizenz, Drittlandgenehmigung, CEMT-Genehmigung) zu verfügen. Weiters verpflichten Sie sich, nur Fahrpersonal mit der erforderlichen Arbeitsgenehmigung einzusetzen und verpflichten sich ferner, dass das Fahrpersonal eine amtliche Bescheinigung mit einer amtlich beglaubigten Übersetzung in deutscher Sprache nach Paragraph 7b Abs1 Satz2 GüKG besitzt und auch jeder Fahrer mitführt. Außerdem verpflichten Sie sich Pieringer Group und deren Auftraggebern alle mitzuführenden Dokumente bei Kontrolle derselben oder deren Auftraggebern auf Verlangen zur Prüfung auszuhändigen. Sie übernehmen weiters die Verantwortung zur Erteilung entsprechender genereller Weisungen an Ihr Personal. Sie garantieren uns diese Vorlagepflicht und die weiteren vorstehend bereits beschriebenen Pflichten in den Frachtvertrag mit ausführenden Frachtführern aufzunehmen und nur solche Frachtführer einzusetzen, die die Voraussetzungen des Paragraph 7b GüKG zuverlässig erfüllen. Sie verpflichten sich zur Kontrolle der Einhaltung dieser Vorschriften durch die ausführenden Frachtführer. Sollte dies nicht der Fall sein, gilt der Transportauftrag als nicht erteilt und sind wir sofort schriftlich zu informieren.
- 24. Bei sämtlichen notifizierungspflichtigen Abfallverbringungen sind die in den Notifizierungsbescheiden gemachten Auflagen ausnahmslos einzuhalten. Die Einhaltung der Auflagen gilt insbesondere für die in der Notifizierungsgenehmigung angeführte Transportroute mit den genannten Grenzübergängen. Ebenso sind die für den Transport vorgeschriebenen Dokumente bei jedem Transport mitzuführen. Gesamte Notifizierungsunterlagen: Bescheide aller Behörden, Transporteurliste, Abfallerzeugerliste, Grenzübergänge, Notifizierungsformular.
- 25. Bei der Verbringung von Abfällen, die in der grünen Liste nach Artikel 18 der Verordnung (EG) Nr. 1013/2006 genannt sind, ist für den Transport unbedingt das dementsprechende Begleitpapier (Anhang VII) mitzuführen. Dieser Anhang VII wird Ihnen vor Transportantritt von Pieringer Group zur Verfügung gestellt und ist ausschließlich für den Transport zu verwenden.

Anweisungen für das Annex VII:

- Feld 3: das tatsächliche Ladegewicht eintragen
- Feld 4: das Ladedatum eintragen
- Feld 5: das LKW Kennzeichen eintragen bzw. Falls Sub-Frächter eingesetzt werden diese unter Feld 5b (5c) eintragen
- Feld 11: das Durchfuhrland eintragen (Falls notwendig)- Feld 12: das Ladedatum eintragen
- 26. Sofern von der PG ein Anhang VII ausgestellt worden ist, ist der Geschäftspartner und Transporteur verpflichtet ausschließlich den Anhang VII der PG zu verwenden. Der Anhang VII von dem Geschäftspartner darf nur mit ausdrücklicher Erlaubnis der PG verwendet werden.
- 27. Die Unterlagen für den Export auf "grüner Liste" wie beim Export mit Notifizierung werden Ihnen per Mail von unserem Vertriebsinnendienst fristgerecht zur Verfügung gestellt. Es ist die Verantwortung des Auftragnehmers (in diesem Fall des Transporteurs) die Unterlagen

rechtzeitig auf Vollständigkeit zu prüfen und ggf. bei unserem Vertriebsinnendienst fehlende Dokumente nachzufordern. Die Vollzugshilfe der Kontrollbehörden wurde übermittelt und zur Kenntnis genommen. Sollten Strafen im Zuge von Kontrollen auf der Strasse wegen fehlender Papiere oder wegen falsch ausgestellter Papiere ausgesprochen werden, so sind diese von unserem Auftragnehmer, dem Transporteur bzw. Spediteur zu bezahlen.

- 28. Bei der Beförderung von gefährlichen Abfällen ist ein Begleitschein gemäß § 18 AWG mitzuführen.
- 29. Für sämtliche Kosten, welche uns durch die Nichteinhaltung der in diesem Transportauftrag vereinbarten Bestimmungen entstehen, halten Sie die Pieringer Group schad- und klaglos.
- 30. Dieser Transportauftrag ist auch ohne schriftliche Gegenbestätigung bindend. Mündliche Nebenabsprachen haben keine Gültigkeit.
- 31. Als Gerichtsstand gilt Salzburg als vereinbart. Es gilt materielles österreichisches Recht. Vertragssprache ist Deutsch.
- 32. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, Mitarbeiter sorgfältig auszuwählen und zu überwachen, dafür zu sorgen, dass nur einwandfreie und für den jeweiligen Auftrag geeignete Fahrzeuge, Wechselbrücken/Container, Kräne, technische Einrichtungen (auch Seile, Gurten, Ketten o.ä) und sonstiges Equipment verwendet werden, erforderliche Genehmigungen für die Auftragsdurchführung vorliegen und Auflagen von Behörden eingehalten werden, für die Sicherung eigener oder in seinem Einfluss- und Verantwortungsbereich befindlicher fremder beladener Kraftfahrzeuge, Anhänger, Auflieger und Wechselbrücken/Container gegen Diebstahl entsprechend Sorge zu tragen, insbesondere auch zur Nachtzeit, an Wochenenden und Feiertagen dafür Sorge zu tragen, dass sowohl Sattelauflieger als auch Anhänger losgelöst vom Zugfahrzeug nicht auf unbewachten Parkplätzen bzw. ungesicherten Arealen abgestellt werden, für Transporte von, nach und durch Italien und Staaten der GUS nur solche Kraftfahrzeuge des eigenen Betriebes einzusetzen, die mit zwei unabhängig voneinander funktionierenden besonderen Diebstahlsicherungen ausgestattet sind, die bei – auch kurzfristig - Verlassen des Kraftfahrzeuges in Betrieb zu setzen sind. Beim Abstellen beladener Kraftfahrzeuge oder bei Ruhepausen ist eine ordnungsgemäße Bewachung, insbesondere durch die Nutzung bewachter Parkplätze (soweit vorhanden) vorzunehmen.
- 33. Es gelten unsere AGB in der jeweils gültigen Fassung. Sofern von uns nicht ausdrücklich schriftlich zugestimmt wurde, finden die AÖSp für unsere Aufträge keine Anwendung.
- 34. Salvatorische Klausel. Sofern einzelne Bestimmungen der Transport-Rahmenvereinbarung, eines Projekttransportvertrages oder eines Einzelauftrages unwirksam sein, berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen. Eine unwirksame Klausel wird durch eine wirksame Klausel ersetzt, die der unwirksamen Klausel wirtschaftlich möglichst nahe kommt.
- 35. Das Material muss frei sein von Hohl- und Sprengkörpern und frei von radioaktiver Kontamination bzw. radioaktiven Quellen.
- 36. Innerhalb von 30 Tagen nach Vertragsabschluss, spätestens jedoch zum Zeitpunkt der Ausführung, ist der Auftraggeber berechtigt, ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurückzutreten.

Wir wünschen einen reibungslosen Transportverlauf und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

PIERINGER GROUP

# Transport Terms of the PIERINGER GROUP from 25.09.2025

#### A: Preamble: The following firms constitute the PIERINGER GROUP:

Pieringer Abfall Verwertung GmbH, Bahnhofstraße 52, A-5202 Neumarkt am Wallersee

Postal address: Moosstraße 10a, AT-5230 Mattighofen;

Tax ID No. in Austria: 069/6315, Tax ID No. in Germany: 147 / 277 / 43414 VAT-No. in Austria: ATU61978159, VAT-No.: in Germany: DE262514119

Waste holder No.: (GLN): 9008390011621

Court of jurisdiction: Salzburg

Pieringer Recycling Austria GmbH, Bahnhofstraße 52, A-5202 Neumarkt am Wallersee

Postal address: Moosstraße 10a, AT-5230 Mattighofen

Tax No. in Austria: 127/3817, Tax No. in Germany: 147/659/31036, VAT-No. in Austria: ATU47517209,

VAT-No. in Germany: DE247142709, Waste holder No.: (GLN): 9008390012505

Court of jurisdiction: Salzburg

Pieringer mednarodni izvoz in opravljanje z odpadki d.o.o., Vrtna ulica 8, Sl-1225 Lukovica

Tax No.: 18927122, VAT-No.: SI 18927122, Waste holder No.: (GLN): 9008390748398

**Court of jurisdiction:** Grosuplje

Dekora Packaging & PRG Recycling GmbH, Münchenerstraße 67, D-83395 Freilassing

Tax No.: 41/751/03339, VAT-No.: DE295406481, Waste holder No.: (GLN): 9008391190240

Court of jurisdiction: Traunstein

Pieringer Recycling Polska Sp. z o.o., Ul. Zwyciestwa 33, PL-64-800 Chodziez

Tax No.: 6070080935, VAT-No.: PL6070080935, Waste holder No.: (GLN): 9008391190233

KRS: 0000506226, BDO: 000110637 Court of jurisdiction: Warsaw

PRB Recycling Bulgaria EOOD, 128, G.S.Rakovski Str., BG-1000 Sofia

Tax No.: 204106800, VAT-No.: BG204106800

Court of jurisdiction: Sofia

Pieringer zužitkování odpadu s.r.o., Zerzavice 2146, CZ-68601 Stare Mesto

Tax No.: CZ24832561, VAT-No.: CZ24832561, Company Registry No.: 24832561

**Court of jurisdiction: Prague** 

Pieringer Recycling Slovakia s.r.o., Frana Mojtu 18, SK-94901 Nitra

Tax No.: 53 017 731, VAT-No.: SK 2121243619 Company Registry No.: 53 017 731

Court of jurisdiction: Bratislava

PRF Pieringer Recycling France S. A. S., 11, rue Berthier, F-68390 Sausheim

Tax No.: 910 988 179, VAT-No.: FR25910988179, Company Registry No.: 910 988 179

Court of jurisdiction: Mulhouse

## **Legal notice:**

Billing between you as a business partner and our corporate group (PG) will proceed through the company in our group with which the legal transaction was concluded (tender, award of contract, confirmation of purchase, confirmation of sale).

#### **B:** Special Agreements

- 1. In case of unforeseeable events, delays, difficulties as well as transport and/or delivery obstacles during the transport process, you have to inform us immediately.
- 2. With the acceptance of this transport order, you commit yourself to the proper execution of the transport.
- 3. The contractor shall cover transport liability insurance and CMR insurance at his expense. Furthermore, it is agreed that the CMR insurance also covers claims according to Article 29 CMR, and it is your responsibility to select the carrier with the diligence of a prudent businessman and, if you do not take out the third-party carrier liability insurance yourself as agreed, you must oblige the first commissioned road carrier to take out carrier liability insurance to the extent of § 439 lit. a HGB or CMR or national laws.

#### Instructions for the CMR:

- Field 1: Sender
- Field 2: Receiver
- Field 3: Unloading point
- Field 4: Location and Date of the takeover
- On every CMR: Signature and Stamp of the loading point / truck license plate number and carrier / actual loading weight

#### 4. Notification Form

Instructions for the movement document:

- Field 6: insert the actual loading weight
- Field 8a): insert and sign the truck license plate number

You have to carry along all of the notification forms during each transport.

- 5. Your vehicle must be in perfect condition and comply with the legal requirements of the ADR/GGBG in the case of hazardous goods shipments. Trucks must have an A plate and the waste transport permit for the respective country. For transports to/from Italy, the tractor unit and trailer must be registered in ALBO Nationale, otherwise the truck will not be loaded/unloaded. For transports from/to Poland, the carrier used must be registered in the BDO system; otherwise the truck will not be loaded/unloaded.
- 6. Third-party additional loads as well as the reloading of our consignments onto other means of transport require our written approval. This is also valid for intermediate unloadings.
- 7. The transfer of this transport order to third parties is not permitted without our approval and must be agreed with us in advance. It is prohibited to offer transport orders placed by us in freight exchanges. In the case of permitted use of subcontractors, our terms and conditions shall of course also apply and it is your duty to point this out separately by means of a written transport order.
- 8. Customer protection is considered as agreed; direct contact with our customers is to avoid communication errors not allowed. Queries are to be directed exclusively to us.
- 9. If a contractually agreed neutrality is violated, the contractor is additionally liable to the client with a contractual penalty in the amount of € 2.000,-- per shipment and offense. We reserve the right to assert further claims for damages, which shall remain unaffected. Specified deadlines must be met. In the event of non-compliance, you shall be fully liable for any resulting damage and costs. In the event of failure of a transport container, you must provide an appropriate replacement in time. If this is not possible for you, we will be happy to help you find a suitable replacement, but we will charge you for any eventual additional costs incurred.
- 10. If any damage or costs are caused by non-compliance with the specifications of this order, you shall be fully liable to us in accordance with the statutory provisions and shall be charged with these costs and be deducted from your freight claims against us.

- 11. We require you to comply with all applicable laws and regulations. We will not accept any costs incurred due to actions violating the law.
- 12. The driver must be present during loading and immediately note any shortfall, shortage or damage on the CMR consignment note and our delivery notes. Any shortfall or shortage in quantity or damage has to be reported to us immediately still at the loading point or unloading point in advance.
- 13. If it turns out during the course of loading that the cargo is not suitable for the selected mode of transport, the truck driver or the dispatcher has to notify us immediately and wait for our instructions.
- 14. To secure the cargo appropriate means (like tension belts, tension laths etc.) have to be carried along in a sufficient amount and are the responsibility of the carrier.
- 15. Every load must be secured in such a way that the safe operation of the vehicle is not impaired and there is no danger to life, health, property or the environment. E.g., the cargo must stay inside of the cargo hold and the cargo area.
- 16. Loading equipment (Euro pallets, mesh pallets, etc.) must be exchanged on instruction. The loading area must be clean, dry and completely empty (free of empty pallets, mesh pallets or other loading equipment).
- 17. Loading and unloading times are 24 hours demurrage free. Any demurrage claims will not be accepted without confirmation and prior consultation with us.
- 18. We only accept freight invoices after the complete transmission of the confirmed freight documents (delivery notes, weighing notes, Annex VII, CMR, movement document...).
- 19. Our payment term is 30 days after receiving the original invoice including all related delivery notes signed by the consignee, Annex VII, CMR, moving document etc.
- 20. Loading equipment, in particular containers. You shall make the containers available at the place of presentation in accordance with the agreement. You shall use only suitable containers for the transport. The containers must be dry and clean, i.e. in particular free from packaging, stowage material as well as animal and plant residues. The containers must comply with the applicable national and international legal regulations and the applicable rules of technology. Furthermore, according to you, the containers need to be inspected, ready for operation and safe to operate. The containers must meet the requirements of the cargo and cargo securing and must be wind and splash proof. If you use containers from third parties, you owe the return of the containers to the third party. Insofar as costs incur for exceeding the period of use, we will reimburse these only if the exceeding is due to circumstances for which we are responsible. You and your subcontractors are obliged to use only first-class and classified sea vessels. The goods to be transported within the scope of sea transportations must be stowed below deck. This does not apply to hazardous goods, which may not be stowed below deck, and goods carried in containers on board container ships. If stowage below deck is not possible because of other reasons, you must notify us immediately in writing and obtain instructions. If higher waves or swells are to be expected in the case of inland waterway transport, load-securing measures for each individual transport must be agreed between you and us individually and complied with by you insofar as you are responsible for the loading and stowage of the goods.
- 21. Rail transport. In the European area, only the regulations of COTIF 1999 with its applicable appendices, as well as the contract of use of wagons (GCU) are to be ensured by you.

- 22. Cooperation within the framework of import and export procedures. The customs export and import clearance of the transported goods is carried out by us or by our customers, suppliers or partners, unless otherwise agreed. The transit clearance of the goods is your responsibility.
- 23. For the acceptance and execution of this transport you assure having the necessary permits and authorizations for the transport according to paragraph 3, 6 GüKG (permit, Euro-license, third country permit, CEMT-permit). Furthermore, you commit to using only driving personnel with the required work permit and further undertake that the driving personnel possesses an official certificate with an officially certified translation in German language according to paragraph 7b section 1 sentence 2 GüKG and that each driver also carries this certificate. Furthermore, you undertake to provide Pieringer Group and its clients with all documents to be carried along in the event of an inspection or to hand them over to their clients for inspection upon request. Furthermore, it is your responsibility to issue corresponding general instructions to your personnel. You guarantee us to include this submission obligation and the further obligations already described above in the freight contract with executing carriers. For this purpose you only use such carriers who erliably meet the requirements of paragraph 7b GüGK. You undertake to monitor compliance with these regulations by the executing carriers. Should this not be the case, the transport order is seen as not having been placed and you have to inform us immediately in writing.
- 24. For all notifiable waste shipments, the conditions set out in the notification notices must be complied with without exception. Compliance with the conditions shall apply in particular to the transport route with the border crossings specified in the notification permit. Likewise, the documents prescribed for the transport must be carried along with each transport. Complete notification documents: notices from all authorities, transporter list, waste producer list, border crossings, notification document.
- 25. When transporting green listed waste according to Article 18 of Regulation (EC) No. 1013/2006 the corresponding movement document (Annex VII) must be carried along for the transport. This Annex VII will be provided by the Pieringer Group before the start of the transport and is to be used exclusively for the transport.

Instructions for Annex VII:

- Field 3: insert the actual loading weight
- Field 4: insert the loading date
- Field 5: insert the truck license plate number or if sub-carrier are used insert them in field 5b (5c)
- Field 11: insert the transit country (if necessary)
- Field 12: insert the loading date
- 26. If an Annex VII has been provided by the PG, the business partner and transport carrier is obliged to use only the Annex VII of the PG. The business partner's Annex VII may only be used with the express permission of the PG.
- 27. The documents for the export on the "green list" as for the export with notification will be provided to you by mail by our internal sales department in due time. It lies in the responsibility of the contractor (in this case the transporter) to check the documents for completeness in due time and, if necessary, to request missing documents from our internal sales department. The enforcement assistance of the control authorities has been transmitted and taken note of. If penalties are imposed in the course of roadside inspections due to missing documents or incorrectly issued documents, these are to be paid by our contractor, the transporter or forwarder.
- 28. When transporting hazardous waste, a movement document in accordance with § 18 AWG must be carried along.
- 29. For any costs, which arise due to the non-compliance with specified regulations in this transport order you indemnify and hold Pieringer Group harmless.

- 30. This transport order is binding even without a written reconfirmation. Verbal side agreements do not have any validity.
- 31. The place of jurisdiction is Salzburg. Austrian substantive law applies. Contracting language is German.
- 32. The Contractor undertakes to carefully select and supervise employees, to ensure that only vehicles, swap bodies/containers, cranes, technical equipment (including ropes, belts, chains, etc.) and other equipment are used that are in perfect condition and suitable for the respective order, to obtain the necessary permits for the execution of the order and to comply with the requirements of the authorities, to ensure the safety of its own loaded motor vehicles and trailers and those of third parties over which it has control and other equipment are used, that the necessary permits for the execution of the order are available and that the conditions imposed by the authorities are complied with, to take appropriate care to secure his own loaded motor vehicles, trailers, semi-trailers and swap bodies/containers or those of third parties within his sphere of influence and responsibility against theft, and in particular to ensure that both semi-trailers and trailers, detached from the towing vehicle are not parked in unguarded parking areas or unsecured areas at night, at weekends and on public holidays, to use - for transports from, to and through Italy and the CIS - only such vehicles of the own company that are equipped with two independently functioning special antitheft devices that are to be activated when the vehicle is left, even for a short time. When parking loaded motor vehicles or during rest breaks, proper guarding shall be provided, particularly by using guarded parking spaces (if available).
- 33. Our General Terms and Conditions shall apply in the respective valid version. Unless explicitly agreed by us in writing, the AÖSp shall not apply to our orders.
- 34. Severability clause. If individual provisions of the transport framework agreement, a project transport agreement or an individual order are invalid, this does not affect the validity of the remaining provisions. An invalid clause will be replaced by a valid clause which comes as close as possible to the invalid clause in economic terms.
- 35. The material must be free of hollow and explosive devices and free of radioactive contamination or radioactive sources.
- 36. Within 30 days after the conclusion of the contract, but no later than at the time of execution, the client is entitled to withdraw from the contract without giving reasons.

We wish you a smooth transport process and remain with

Kind regards

PIERINGER GROUP